



Stadt Kamen

Niederschrift

PA

über die
1. Sitzung des Partnerschaftsausschusses
am Mittwoch, dem 18.02.2009
im Sitzungssaal II des Rathauses

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:35 Uhr

Anwesend

SPD

Frau Bärbel Andernacht
Frau Britta Dreher
Herr Dieter Drescher
Frau Astrid Gube
Herr Heinz Henning
Frau Ursula Müller
Herr Heinrich Rickwärtz-Naujokat
Herr Reinhard Skodd
Herr Manfred Wiedemann

CDU

Frau Doris Hartmann
Herr Reinhard Hasler
Frau Regina Jacobsmeier
Frau Susanne Middendorf

Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Frau Alexandra Möller

BG (neu)
Herr Uwe Diester

Verwaltung
Frau Katja Herbold
Herr Ronald Sostmann

Entschuldigt fehlten
Herr Peter Büchel
Frau Rosemarie Gerdes
Herr Thomas Greif
Herr Wilfried Weigel

Der Ausschussvorsitzende, Herr **Hasler**, begrüßte die Ausschussmitglieder sowie die Mitarbeiter der Verwaltung, stellte die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die form- und fristgerecht einberufene Sitzung.

Änderungen der Tagesordnung wurden nicht gewünscht.

A. Öffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Montreuil-Juigné	
1.1	Ergebnisse des Arbeitsgespräches 2009 Bericht der Verwaltung	
1.2	Begegnungen zu Himmelfahrt in Kamen Bericht der Verwaltung	
1.3	Kamener Tag in Montreuil-Juigné Bericht der Verwaltung	
1.4	Gäste aus Montreuil-Juigné zum Weihnachtsmarkt in Kamen Bericht der Verwaltung	
2	Ängelholm Ergebnisse des Arbeitsgespräches 2009 Bericht der Verwaltung	
3	Sulecin und Beeskow Begegnungen 2009 Bericht der Verwaltung	
4	Unkel Begegnungen 2009 Bericht der Verwaltung	
5	Eilat Begegnungen 2009 Bericht der Verwaltung	
6	Bandirma Begegnungen 2009 Bericht der Verwaltung	
7	Patenbataillon Rückblick auf den Rückkehrerappell und Neujahrsempfang des LogBtl 7 Bericht der Verwaltung	
8	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

B. Nichtöffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	
2	Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung	

A. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Montreuil-Juigné

Zu TOP 1.1.

Ergebnisse des Arbeitsgespräches 2009
Bericht der Verwaltung

Frau **Herbold** berichtete vom Arbeitsgespräch mit dem Comité de jumelage, das vom 07. – 09.02.2009 in Kamen stattfand. Erstmals war Frau Brigitte Dubois in ihrer neuen Funktion als Vorsitzende des Comité de jumelage mit einer dreiköpfigen Delegation nach Kamen gereist.

Man verständigte sich, dass bei zukünftigen Begegnungen vermehrt Bürger in Gastfamilien untergebracht werden - die Hotelunterbringung soll eine Ausnahme darstellen.

Man war sich einig, dass die Kontakte intensiviert werden sollen. In allen Bereichen ist das Ziel, mehr junge Menschen in den Austausch einzubinden.

Folgende Vereine aus Montreuil-Juigné suchen Partner in Kamen:

- eine Gruppe junger Hobbyköche
- ein Tuning-Verein
- ein Modellbauverein

Der Modellbauverein veranstaltet vom 10. - 11.10.2009 in Montreuil-Juigné eine Ausstellung, zu der alle interessierten Kamener herzlich eingeladen sind.

Die Stadt Kamen hat alle Partnerstädte, auch Montreuil-Juigné, zur Einreichung von Projektvorschlägen für die Teilnahme an der Local-Heroes-Woche im Rahmen des Projektes RUHR2010 vom 10. - 16.10.2010 aufgerufen.

Zu TOP 1.2.

Begegnungen zu Himmelfahrt in Kamen
Bericht der Verwaltung

Frau **Herbold** gab folgende für das Himmelfahrtswochenende geplanten Begegnungen in Kamen bekannt:

- Musikschule
- Bonjour-AG der Friedrich-Ebert-Schule
- Mitglieder des Comité de jumelage
- Privatpersonen
- Künstler
- Porzellankünstlerin

Eventuell kommen auch einige Mitglieder des Hobbykochclubs nach Kamen.

Für den 23.05.2009 ist ein Freundschafts-Boule-Turnier der Mitglieder des Partnerschaftsausschusses und der angereisten Mitglieder des Comité de jumelage aus Montreuil-Juigné im Postpark geplant.

Herr **Hasler** bat die Ausschussmitglieder, diesen Termin vorzumerken.

Zu TOP 1.3.

Kamener Tag in Montreuil-Juigné
Bericht der Verwaltung

Frau **Herbold** nannte den 10. – 13.09.2009 als Termin für den Kamener Tag in Montreuil-Juigné.

Die Stadt Kamen setze einen Bus ein.

Das Besuchsprogramm zum Kamener Tag enthält folgende Neuerungen:

Insgesamt wird das Programm mehr Freizeit mit den Gastfamilien bieten. Für den 11.09.2009 ist ein Buspendelverkehr nach Angers vorgesehen. Sollte an diesem Abend das Lichterfestival in Angers statt finden, so ist dessen Besuch am Abend geplant.

Der Samstag beginnt mit dem deutschen Frühstück für die Grundschulen. Dieses findet im Saal J. Brel statt. Der Kinderflohmarkt und der Kamener Stand erhalten einen neuen Standort. Vom Place de la République wird die Veranstaltung an die Schleuse an der Mayenne verlegt. Der Kamener Stand wird traditionell deutsches Bier und westfälische Spezialitäten anbieten. Neu ist, dass der Kamener Stand erst am späten Nachmittag öffnet. Die Veranstalter erhoffen sich dadurch eine größere Besucherzahl und mehr Bierumsatz.

Auf Wunsch des Comité de jumelage bereiten Kamener Hobbyköche das gemeinsame Abendessen am Samstag zu. Bei gutem Wetter kann gegrillt werden, bei schlechten Witterungsverhältnissen steht der Saal J. Brel zur Verfügung.

Anmeldungen für diese Fahrt nimmt Frau Herbold entgegen.

Zu TOP 1.4.

Gäste aus Montreuil-Juigné zum Weihnachtsmarkt in Kamen
Bericht der Verwaltung

Vom 27. – 29.11.2009 ist ein Besuch von Gästen aus Montreuil-Juigné in Kamen vorgesehen.

Frau **Herbold** nannte die voraussichtlichen Teilnehmer: Mitglieder des Comité de jumelage, Privatpersonen, Landwirte.

Die Ankunft der Gruppe ist für den Freitagvormittag geplant. Die Unterbringung erfolgt in Gastfamilien. Am Abend treffen sich Gäste und Gastfamilien zur Eröffnung des Kamener Weihnachtsmarktes auf dem Alten Markt. Im Anschluss ist ein adventliches Beisammensein in der Stadthalle mit den Mitgliedern des Partnerschaftsausschusses vorgesehen.

Am 28.11.2009 findet ein Tagesausflug zu einem Weihnachtsmarkt in der Umgebung statt.

Die Rückreise erfolgt am 29.11.2009 nach dem Frühstück.

Zu TOP 2.

Ängelholm
Ergebnisse des Arbeitsgespräches 2009
Bericht der Verwaltung

Frau **Herbold** berichtete vom Besuch einer 4-köpfigen Delegation des Ängelholmer Partnerschaftsausschusses in Kamen vom 12. – 14.02.2009.

Am 13.02.2009 fand ein Arbeitsgespräch im Rathaus statt.

Anschließend wurde auf Wunsch der schwedischen Delegation die Diesterwegschule besichtigt.

Der VfL Kamen, Abteilung Tennis, plant für Anfang Juli ein einwöchiges Trainingslager für Kinder und Jugendliche in Ängelholm. Die Senioren des Vereins, die schon langjährige Kontakte zum Tennisklub Ängelholm pflegen, werden das letzte Wochenende des Trainingslagers gemeinsam mit den Jugendlichen in Ängelholm verbringen.

Geprüft wird derzeit, ob eine E- oder F-Jugendmannschaft eines Ängelholmer Fußballvereins der Einladung des BSV Heeren zur Teilnahme am Einhorn-Cup zu Pfingsten folgen wird.

Der BSV Heeren feiert sein 100-jähriges Vereinsjubiläum und hat Fußballmannschaften aller Kamener Partnerstädte nach Kamen eingeladen.

Ein Rentnerverein aus Ängelholm sucht Kontakt zu Kamener Seniorengruppen.

In der Vergangenheit hat es immer wieder Anfragen bei der Kamener Verwaltung gegeben, ob es die Möglichkeit der Unterbringung in einer Gastfamilie in Ängelholm gebe.

Bisher lagen der Verwaltung keine Angebote Ängelholmer Familien vor. Die Ängelholmer Verwaltung wird nun in Erfahrung bringen, ob es in Ängelholm interessierte Familien gibt, die Gastgeber für Kamenerinnen und Kamener sein möchten.

Zu TOP 3.

Sulecin und Beeskow
Begegnungen 2009
Bericht der Verwaltung

- 3.1 Frau **Herbold** berichtete über die bevorstehende Fahrt der Stadt Kamen zum Stadtfest in Sulecin vom 02. – 04. Mai 2009. Anmeldungen sind kurzfristig noch möglich. Hotelzimmer müssen angefragt werden.
- 3.2 Zur Bürgerreise Sulecin mit Rundreise Masuren – Danzig – Stettin konnte Frau **Herbold** bekannt geben, dass von 91 möglichen Teilnehmerplätzen bereits 89 Plätze gebucht wurden.

Zu TOP 4.

Unkel
Begegnungen 2009
Bericht der Verwaltung

- 4.1 Frau **Herbold** gab bekannt, dass am 15.02.2009 50 Kamener Seniorinnen und Senioren mit einem Reisebus zum Seniorenkarneval in Unkel gefahren sind. Dieser schon traditionelle Ausflug wurde von der Stadt Kamen in Zusammenarbeit mit dem Stadtseniorenring durchgeführt.
- 4.2 Frau **Herbold** erinnerte an die Neuerungen zum Besuch des Wein- und Heimatfestes in Unkel 2009:
In diesem Jahr besteht für Kamener erstmals die Möglichkeit, an allen drei Festtagen das Wein- und Heimatfest in Unkel zu besuchen und mit Kamener Bussen anzureisen.
Der erste Bus wird am Freitag, 04.09.2009, um 18:00 Uhr in Kamen abfahren und um 01:00 Uhr zurückreisen.
Am Samstag, dem 05.09.2009, werden 6 Busse um 08:00 Uhr in Kamen starten und um 23:00 Uhr zurückfahren. Die Samstagsfahrt führt zunächst nach Andernach. In Andernach wartet ein Rheinschiff auf die Tagesgäste, welches um 15:00 Uhr pünktlich zur Proklamation der neuen Weinkönigin in Unkel anlegen wird. Höhepunkt des Tages ist das Höhenfeuerwerk über dem Rhein.
Am Sonntag, 06.09.2009, fährt um 11:00 Uhr der Bus für alle Freunde des Festumzuges in Richtung Unkel ab. Nach dem Besuch des Festumzuges treten die Gäste um 18:00 Uhr die Rückfahrt nach Kamen an.

Anmeldungen von Einzelpersonen und Gruppen nimmt Frau Herbold gerne entgegen.

Zu TOP 5.

Eilat
Begegnungen 2009
Bericht der Verwaltung

- 5.1 Anlässlich des 60-jährigen Stadtjubiläums der Stadt Eilat werden die Eheleute Hupe und Herr Kosanetzki auf Einladung des Eilater Bürgermeisters Meir Izhak Halevi vom 03. – 08.03.2009 nach Israel reisen, berichtete **Frau Herbold**.

Auf Nachfrage einiger Ausschussmitglieder, warum nur drei Personen nach Eilat reisen und der Besucherkreis nicht, wie angedacht, größer gefasst wurde, erläuterte Herr **Sostmann**, dass das 60-jährige Stadtjubiläum von Eilat mit Delegationen aller Eilater Partnerstädte begangen wird. Je Partnerstadt wurden nur die Bürgermeister mit Gattin sowie ein Vertreter der Verwaltung eingeladen, der während der Festivitäten einen Informationsstand der jeweiligen Kommune betreiben wird. Trotz Nachfrage von Bürgermeister Hupe wurde dem Kamener Wunsch nach Erweiterung des Einladungskreises seitens der Stadt Eilat nicht entsprochen.

- 5.2 Zum geplanten Besuch einer israelischen Gruppe beim Freundeskreis Shalom Eilat in Kamen im Mai oder Juni sind noch keine Details bekannt, erklärte Herr **Drescher**.

Zu TOP 6.

Bandirma
Begegnungen 2009
Bericht der Verwaltung

Frau **Herbold** unterrichtete den Ausschuss, dass es für den Schüleraustausch des Gymnasiums mit der Partnerschule in Bandirma in 2009 noch keinen Termin gebe.
Es ist vorgesehen, im Juni 2010 mit einer Kamener Gruppe nach Bandirma zu reisen.

Der Freundeskreis Kamen - Bandirma bereite eine größere Reise zum 10-jährigen Partnerschaftsjubiläum in Bandirma für Juni 2010 vor.
In diesem Jahr sind daher keine weiteren Besuche geplant.

Zu TOP 7.

Patenbataillon
Rückblick auf den Rückkehrerappell und Neujahrsempfang des LogBtl 7
Bericht der Verwaltung

Frau **Herbold** erinnerte an den 14.02.2009, als auf dem Alten Markt in Kamen ein Rückkehrerappell für die aus dem ISAF-Einsatz in Afghanistan zurückgekehrten Soldatinnen und Soldaten des Logistikbataillons 7 der Glückaufkaserne Unna-Königsborn statt fand.

Frau Herbold verlas einen Brief von Herrn OTL Jochen Deuer an den Bürgermeister.
Darin erklärte dieser, dass die feierliche Zeremonie für ihn und sein Bataillon ein weithin sichtbares Zeichen darstellte, das die enge Bindung der Kamener zur Bundeswehr und ihren Logistikern in der Region verdeutliche.
Die Stadthalle in Kamen habe dem anschließenden Neujahrsempfang des Bataillons darüber hinaus einen besonders schönen Rahmen verliehen und die Verbundenheit der Region mit ihren Soldatinnen und Soldaten nochmals unterstrichen.

Herr **Diester** bedauerte, dass die Mitglieder des Partnerschaftsausschusses nicht zum Neujahrsempfang eingeladen wurden.

Herr **Drescher** bemängelte diese Tatsache ebenfalls.

Herr **Sostmann** gab bekannt, dass der Einladungskreis von der Bundeswehr festgelegt werde und der Neujahrsempfang eine Veranstaltung der Bundeswehr ist.

Die Verwaltung wird sich erkundigen, warum der Partnerschaftsausschuss zum Neujahrsempfang in Kamen nicht komplett eingeladen wurde. Für den begrenzten Einladungskreis bei den Neujahrsempfängen in der Glückaufkaserne vermutet er Platzprobleme. In der Vergangenheit waren daher nur die Fraktions- und Ausschussvorsitzenden eingeladen worden.

Zu TOP 8.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen und Anfragen lagen nicht vor.

B. Nichtöffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen und Anfragen lagen nicht vor.

Zu TOP 2.

Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung

- entfällt -

Herr **Hasler** dankte der Verwaltung für die Vorbereitung der Sitzung und wünschte den geplanten Begegnungen im Jahr 2009 einen erfolgreichen Verlauf.

Dass alle Partnerstädte auf der Tagesordnung stehen, beweist dass alle Kamener Partnerschaften leben. Ziel des Ausschusses muss es sein, für zukünftige Besuche in Partnerstädten vermehrt für die Unterbringung in Gastfamilien zu werben. Den Menschen müsse vor allem die Angst vor Kommunikationsschwierigkeiten in einer Fremdsprache genommen werden. Der Unterschied zwischen einem Besuch bei Freunden und einer touristisch geprägten Reise soll den Bürgerinnen und Bürgern verdeutlicht werden.

Er schloss die Sitzung um 17:35 Uhr.

gez. Hasler
Vorsitzender

gez. Sostmann
Schriftführer